

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 33

Rubrik: Bridge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIDGE

Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Selbstunterricht.

«Honour» sur «honneur». Dieser Grundsatz soll immer dann befolgt werden, wenn eine Chance vorhanden ist, daß durch das gebrachte Opfer beim Partner, eine gewisse Karte, und wäre es auch nur eine 10 oder gar eine 9, hochgespielt werden kann.

Umgekehrt wird man nicht decken, falls man annimmt, daß dadurch nur die Karten des Gegners hoch würden. Auf alle Fälle soll man sich zur Gewohnheit machen, nie zu zögern beim Ausspiel resp. beim Zugeben, weil man sonst dem Gegner gewöhnlich den Sitz einer bestimmten, für ihn besonders wichtigen Karte verrät.

Beispiel. Herz ist Trumpf. Auf dem Tisch A, 10, X. Der Ansager (Declarer) spielt den Buben. Falls man nun in zweiter Hand die Dame zu dritt hält, so soll man nicht decken, denn es ist höchst wahrscheinlich, daß der Bube von König — Bube mit mehreren kleinen Karten gespielt wurde, in der Hoffnung, die Dame zu fangen. Gibt man auf den Buben klein zu, so bleibt die Chance, daß der Ansager auf dem Tisch das As legt und im folgenden Stich den Impfaß auf die Dame auf die andere Seite, also gegen den König in der Hand macht. In diesem Falle erzielt die Dame einen Stich für die Gegenspieler.

Oder Pik ist Trumpf. Auf dem Tisch liegt D X X X X. Falls zum ersten Trumpfstich die Dame ausgespielt wird, so soll man in zweiter Hand mit K X natürlich nicht decken, da der Ansager wohl As — Bube zu viert oder zu fünft hält, ja vielleicht gar zu sechst. Im letzteren Falle wird er wahr-

scheinlich die Dame mit dem As übernehmen, so daß man durch Nichtlegen des Königs einen sicheren Stich gerettet hat. Man soll sich deshalb in jedem einzelnen Falle überlegen (ohne zu zögern), ob sich das Decken eines Honneurs lohnt oder nicht.

Eine sonderbare Reizung, aber gute Verteidigung.

West—Ost in Gefahrzone, Nord—Süd nicht in Gefahr.

West		Nord		Ost		Süd	
♠ K, B, 10 X		♠ X X X X		♠ A, D X		♠ X X	
♥ A, D, B X		♥ 10 X X X		♥ K X X X		♥ X	
♦ A, B X		♦ 10 X X X X		♦ K, D X		♦ X X	
♣ 9, 8		♣ —		♣ A X X		♣ K, D, B, 10 X X X X	

Reizung:		Süd	West	Nord
Ost				
1 Ohne Trumpf		2 Pik	kontra	paßt
paßt		3 Herz	kontra	paßt
paßt		4 Karo	kontra	paßt
paßt		5 Treff	kontra	paßt
paßt		paßt		

Die vorstehende Hand wurde an einem Turnier gespielt. Der gewiegte Turnierspieler mit der Südhand hat seine Gegner durch Ansage sämtlicher 4 Farben vollständig irritiert und herausgeblufft. 5 kontrierte Treff ergab mit 4 Honneurs 600 Minuspunkte für Nord—Süd, ein glänzendes Resultat, da die Gegner unverlierbare 6 Ohne Trumpf im Spiel haben, was 1440 Punkte ergeben würde.

Lösung zu Lizitier-Aufgabe Nr. 26.

Die Reizung soll wie folgt vor sich gehen:

Süd	Nord
1 Pik	1 Ohne Trumpf
2 Herz	2 Pik
3 Pik	4 Pik

Lizitier-Aufgabe Nr. 27.

Wie soll die nachstehende Hand gereizt werden?

West	Ost (Teiler)
♠ 7, 6, 4, 2	♠ A, K, 3
♥ A, 2	♥ K, D, B, 8, 7, 6
♦ A, 6, 5	♦ 4, 3
♣ 10, 7, 3, 2	♣ A, 5

Lösung zu Problem Nr. 8.

Nachdem Süd den ersten Stich mit Treff As und den zweiten mit Karo König genommen und darauf die schlechte Trumpfverteilung konstatiert hat, spielt er klein Herz von der Hand und finessiert auf dem Tisch mit dem Buben, in der Hoffnung, das As zu Fall zu bringen und alsdann auf den Herz König ein kleines Treff abwerfen zu können. Nachdem auch dies sich als unmöglich erweist, muß Süd einen neuen Plan entwerfen. Ost hat den dritten Stich mit Herz Dame genommen und kommt mit Treff zurück. Süd übernimmt mit König und spielt jetzt einen kleinen Trumpf. West gibt die 10 zu und die Dame vom Tisch macht den Stich. Ein Herz vom Tisch wird durch Süd getrunft und wiederum Trumpf zurückgespielt. West legt die 8 und der Tisch nimmt mit der 9. Ein weiteres Herz vom Tisch wird durch Süd mit dem letzten Trumpf genommen. Nachher kommt er mit Pik As wieder auf den Tisch und spielt Karo As ab, indem er aus der Hand das kleine Treff wirft. Schließlich machen Pik König, Dame, 10 die 3 letzten Stiche für Süd.

DU SIEHST JA AUS WIE EIN LANDSTREICHER!



Keine Reizung der Haut

Mit Palmolive-Rasiercreme können Sie die empfindlichste Haut glatt und sauber rasieren, ohne sich der Gefahr nachträglicher unangenehmer Reizung auszusetzen. Das angenehm wirkende Olivenöl, das in der Palmolive-Rasiercreme enthalten

ist, macht den stärksten Bart in einigen Sekunden weich. Verwenden Sie Palmolive-Rasiercreme, und Sie werden bis in den späten Abend hinein sauber und gepflegt aussehen, ohne sich zweimal täglich rasieren zu müssen.



IHR GELD DOPELT ZURÜCK
Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sind Sie dann nicht zufrieden, senden Sie uns die halbleerte Tube zurück, und wir vergüten Ihnen den doppelten Kaufpreis, also Fr. 3.-.
COLGATE-PALMOLIVE AG, TALSTR. 18, ZÜRICH

LAMELLA

Der neue Stahlblech-Radiator der ZENT A.G. BERN

senkt Bau- und Heizkosten!

Patentex

das seit über 25 Jahren bewährte
Frauenschutz-Präparat
Von Aerzten begutachtet.
Vollständige Packung Fr. 5.50
Ergänzungstube Fr. 5.—
Erhältlich in allen Apotheken.
Aufklärenden Prospekt erhalten Sie kostenlos in Ihrer Apotheke

Hallwiler Forellen

die traditionellen leichten 10er Cigarren.

Fabrikant: M. G. BAUR, Beinwil a/See